

JS 2

Daten & Strukturen in JS

Daten strukturieren

```
// =====  
// = Die "einfache" Form: **Arrays** =  
// =====
```

```
var a = []; // Ein leeres Array
```

*// Arrays "speichern" Sequenzen von Werten.
// Die Werte werden einfach mit Kommata getrennt.*

var a = [1,2,3,4,5];

console.log(a);

// Diese können auch verschiedene "Typen" an Daten enthalten.

```
a = [ "Klaus Dieter Müller", 2, "WS1213"];
```

// ... auch weitere Arrays:

```
a = [ "Klaus Dieter Müller", 2, ["WS1213", ["Scriptings", 2, 3, 90]]];
```

```
// Leserlicher wird es mit Lerrzeichen und Umbrüchen.  
// Lesbarer Code ist guter Code!!
```

```
a = [  
    "Klaus Dieter Müller", // Name  
    2, // Studiensemester  
    [  
        "WS1213", // Welches Semester  
        ["Scriptings", 2, 3, 90], // Veranstaltung 1  
        ["poetische Apparate", 2, 3, 90] // Veranstaltung 2  
    ]  
]; // Ende des Arrays!
```

// Einträge des Arrays direkt finden
// Die _Adressierung_ eines Arrays erfolgt mit einem
// sogenannten _Index_ in eckigen Klammern – [und].
// Dieser ist numerisch und beginnt bei 0 – also:

```
console.log("Name: "+a[0]);
```

// Die verschiedenen _Dimensionen_ (Tiefe) eines Arrays
// erreicht man mit aufeinanderfolgenden Indizes:

```
console.log("Titel der Veranstaltung: "+[2][1][0]);
```

Sind Daten so einfach?

Everything is an Object

```
// =====  
// = Komplexer: Objekte =  
// =====
```

```
// Ein leeres Objekt:  
var semester = {};
```

*// Objekte können Properties haben – Properties werden auch "keys" genannt.
// Ein Objekt stellt einen sogenannten "Key/Value Store" dar, d.h. nichts
// anderes, als: Jeder Schlüssel hat einen Wert.*

```
semester.welches = "WS";  
//      ^^ key      ^^^^ value
```

```
semester.jahr = "2012/13";
```

*// Eine alternative, direkte Notierung verwendet einen Doppelpunkt zwischen
// Schlüssel und Wert. Paare werden mit Kommata getrennt.*

```
semester = {  
    welches: "WS",  
    jahr: "2012/13"  
};
```

```
console.log(semester.welches, semester.jahr);
```

```
// Die _Schachtelung_ kann auch mehr als ein Ebene tief sein:  
semester.student = {name:"Klaus Dieter Müller",studiensemester:2};  
console.log(semester.student.name + " ist im " + semester.welches+semester.jahr);
```

// Auch hier gilt: Lesbarer Code ist guter Code!

```
semester = {  
  student: {  
    name: "Klaus Dieter Müller",  
    studiensemester: 2  
  },  
  welches: "WS",  
  jahr: "2012/13",  
  veranstaltungen: [ // Achtung! Es folgt ein Array (im Objekt): andere Klammer  
    {  
      titel: "Scriptings",  
      sws: 2,  
      credits: 3,  
      workload: 90  
    },  
    {  
      titel: "poetische Apparate",  
      sws: 2,  
      credits: 3,  
      workload: 90  
    }  
  ]  
};
```

```
// Die _Addressierung_ der Werte in einem Objekt kann, wie oben schon in der  
// Zuweisung mit . erfolgen:  
console.log(semester.student.name+" studiert im "+semester.student.studiensemester+" Semester.");  
  
// oder auch in Kombination:  
console.log(semester.student.name+", willkommen im "+semester.veranstaltungen[0].titel+" Seminar!");
```

```
// Tip: Wenn Datensätze in Objekte abgebildet werden,  
// sollte man zur späteren Verwendung _konsistent_,  
// d.h. nach einem einheitlichen Strukturprinzip  
// der _Schlüsselnamen_ und der _Typen der Werte_  
// arbeiten!
```



```
// =====  
// = Aufgabe: Deine Semesterbelegung als strukturiertes Objekt =  
// =====
```

```
var mein_semester = {  
    // bilde hier dein Semester ab!  
};
```

```
// Als Zusatz: wandle dein Semester in ein JSON-String um und "parse" diesen  
// wieder in ein Object zurück. Die Variablen sind schon angelegt.
```

```
var jsoned_semester, semester_from_json;
```